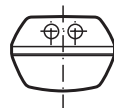


Explosiongeschützte Leuchten für Zone 2 und Zone 22
Explosion protected light fittings zone 2 and zone 22

KXB S EVG ZONE2/22 BODY
KXB S EVG ZONE2/22 TW BODY

KXB M EVG ZONE2/22 BODY
KXB M EVG ZONE2/22 TW BODY

KXB L EVG ZONE2/22 BODY
KXB L EVG ZONE2/22 TW BODY



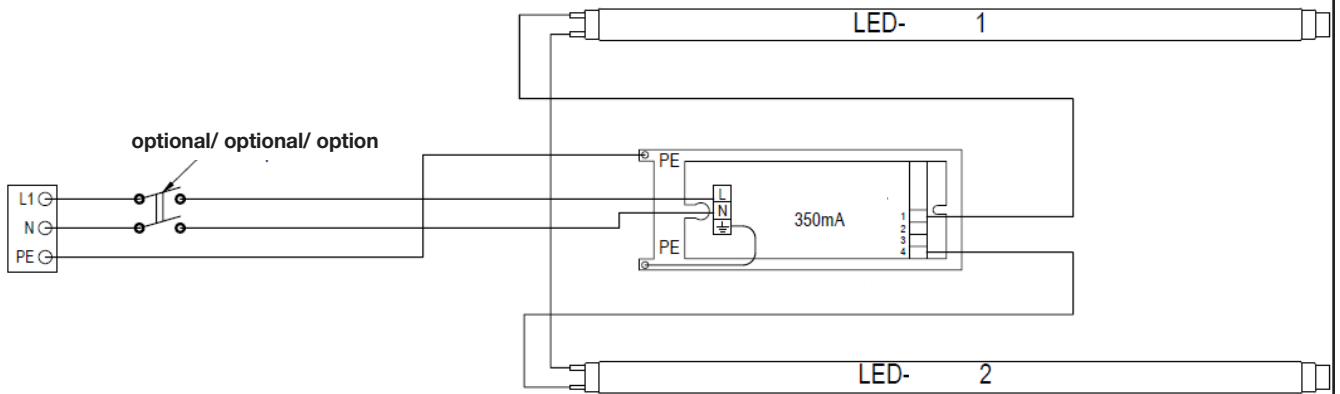
3 3465 000 174 D/GB/F (a)



ZUMTOBEL

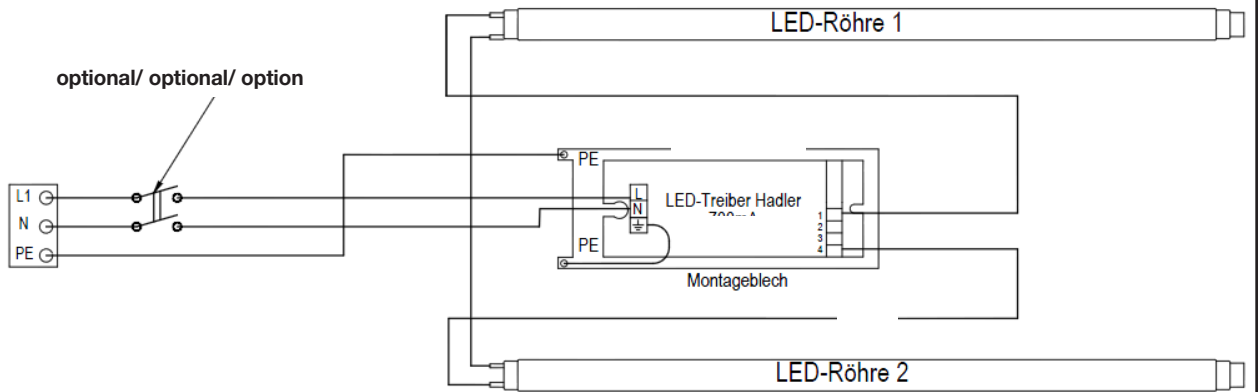
Inhalt:	Contents:	Contenu:
1.Sicherheitshinweise:5	1.Safety instructions: 8	1.Consignes de sécurité: 11
2.Technische Daten5	2.Technical data 8	2.Caractéristiques techniques 11
3.Normenkonformität6	3.Conformity with standards..... 9	3.Conformité avec les normes 12
4. Installation6	4. Installation 9	4. Installation 12
5. Inbetriebnahme7	5. Taking into operation 10	5. Mise en service..... 13
6. Instandhaltung.....7	6. Maintenance..... 10	6. Entretien 13
7. Instandsetzung.....7	7. Repair 10	7. Réparation..... 13

1 KXB S EVG ZONE2/22 BODY; KXB S EVG ZONE2/22 TW BODY



KXB M EVG ZONE2/22 BODY; KXB M EVG ZONE2/22 TW BODY

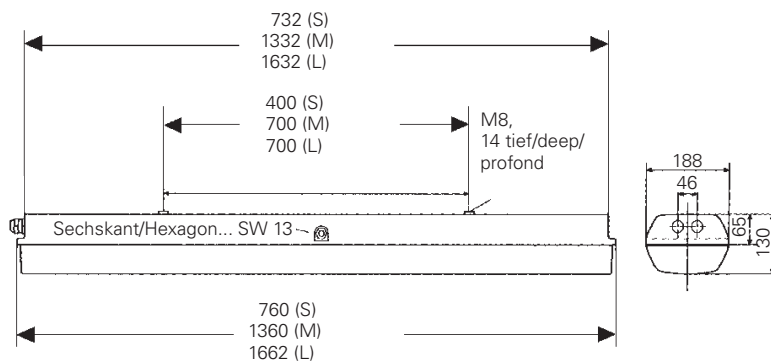
KXB L EVG ZONE2/22 BODY; KXB L EVG ZONE2/22 TW BODY

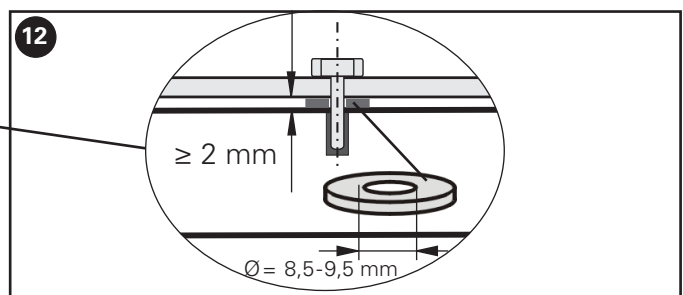
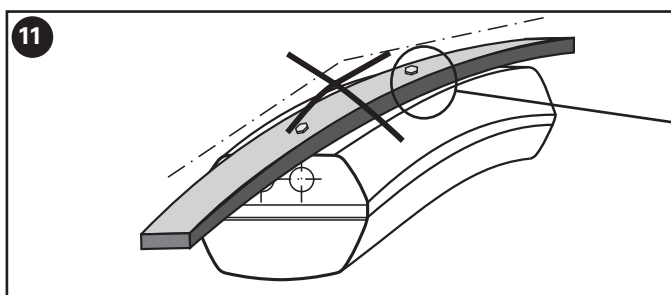
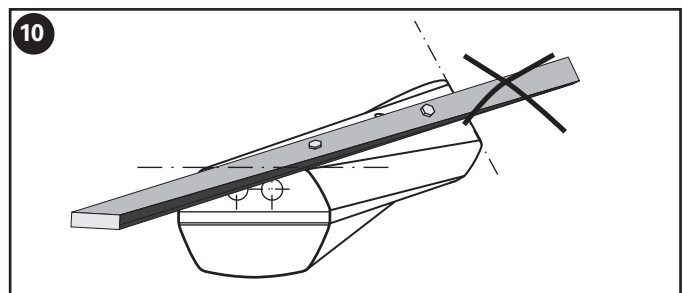
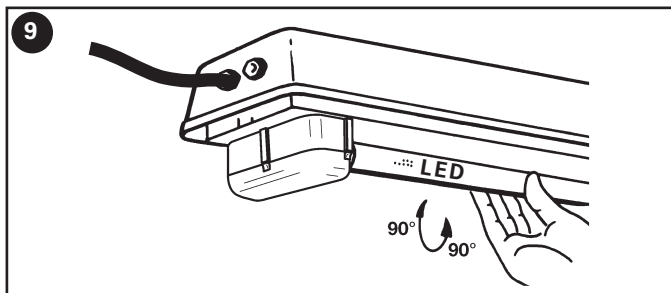
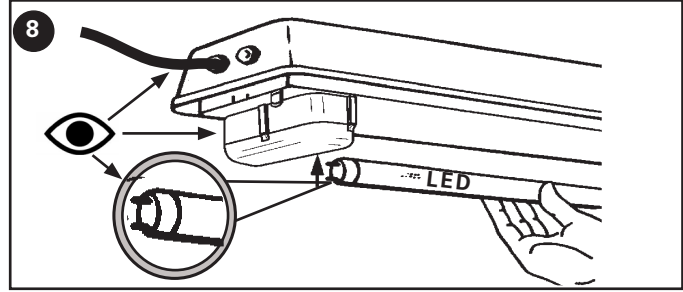
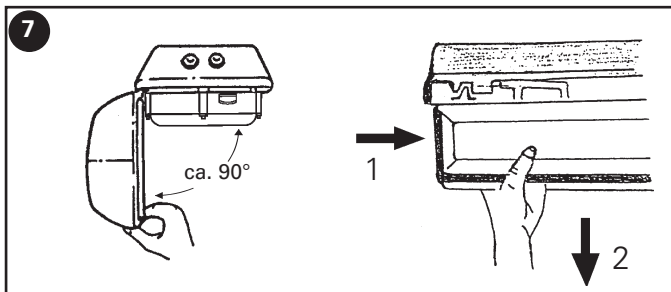
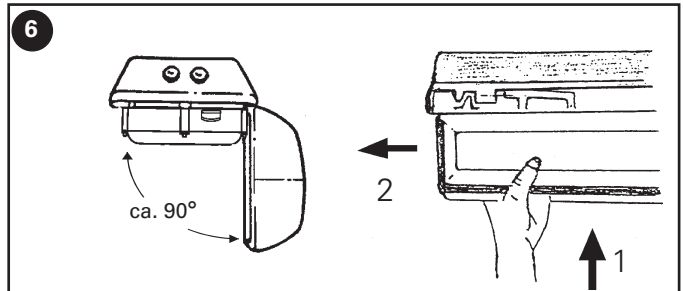
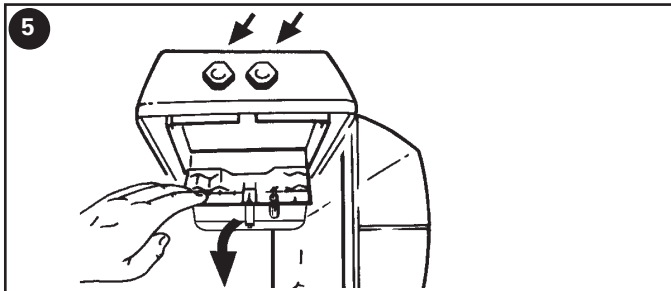
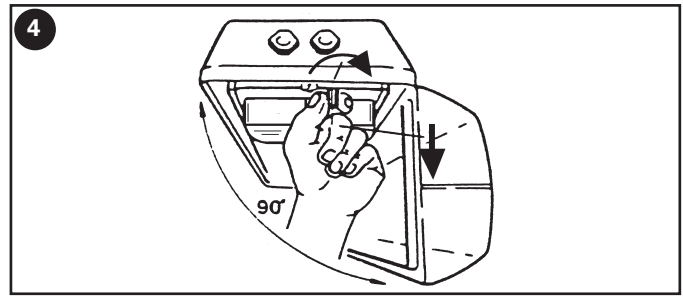
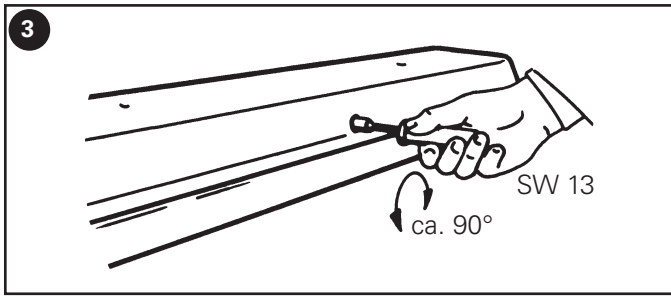


2 KXB S EVG ZONE2/22 BODY
KXB S EVG ZONE2/22 TW BODY

KXB M EVG ZONE2/22 BODY
KXB M EVG ZONE2/22 TW BODY

KXB L EVG ZONE2/22 BODY
KXB L EVG ZONE2/22 TW BODY





1. Sicherheitshinweise:



Zielgruppe:

Elektrofachkräfte und qualifizierte Personen gemäß den nationalen Rechtsvorschriften, einschließlich der einschlägigen Normen für elektrische Geräte in explosionsgefährdeten Bereichen (EN/IEC 60079-14).

- Diese Leuchte darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen der Zonen 0,1 und 20, 21 eingesetzt werden!
- Die Anforderungen der EN/IEC 60079-31 in Bezug auf übermäßige Staubablagerungen und Temperatur, sind vom Anwender zu beachten.
- Die auf der Leuchte angegebenen technischen Daten sind zu beachten!
- Betriebsmittel vor Öffnen spannungsfrei schalten!
- Mehrfaches, kurzzeitiges Einschalten vermeiden!
- Umbauten oder Veränderungen an der Leuchte sind nicht zulässig!
- Die Leuchte ist bestimmungsgemäß in unbeschädigtem und einwandfreiem Zustand zu betreiben!
- Reparaturen dürfen nur von Zumtobel oder einer qualifizierten „Elektrofachkraft“ durchgeführt werden (EN/IEC 60079-17 und EN/IEC 60079-19)!
- Betriebsanleitung während des Betriebes nicht in der Leuchte belassen!

Beachten Sie die nationalen Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften und die nachfolgenden Sicherheitshinweise, die in dieser Betriebsanleitung mit einem (⚠) gekennzeichnet sind!

2. Technische Daten

ATEX Kennzeichnung nach 2014/34/EU und Norm:

Gas	⊕ II 3 G Ex ec IICT4 Gc
Staub	⊕ II 3 D Ex tc IIIC T80°C Dc

Bemessungsspannung 220 V- 240 V AC/DC

Bemessungsfrequenz 50- 60 Hz

Lampenbestückung mit LED Leuchtmittel (Sockel G5)

KXB S	2 x 8W	Aura UltiLED Long Life
KXB M	2 x 26W	Aura UltiLED Pro Long Life
KXB L	2 x 32W	Aura UltiLED Pro Long Life

Schutzart nach EN/IEC 60529 IP 66

Schutzklasse nach EN/IEC 61140 I

zul. Umgebungstemperatur⁽¹⁾

KXB S -25 °C bis +50°C / +55°C

KXB M / KXB L -25 °C bis +45°C

Lagertemperatur in Originalverpackung: -25 °C bis +55 °C

Klemmvermögen Schraub-Anschlussklemme
 2 x je Klemme einadrig mehradrig

min. 1,5 mm² 1,5 mm²

max. 6,0 mm² 6,0 mm²

Leiterquerschnitt bei Durchgangsverdrahtung: 2,5 mm² für max. 16 A

Leitungseinführung Kunststoff: M25 x 1,5

geeignete Leitungen und Prüfdrehmomente der Druckschraube	Ø Leitung (mm)	Druckschraube (Nm)
Dichtung 1+2+3	min. 8,0 max. ⁽²⁾ 10,0	1,5 2,0
Dichtung 1+2	min. 10,0 max. ⁽²⁾ 13,0	2,3 2,6
Dichtung 1	min. 13,5 max. ⁽²⁾ 17,5	1,3 2,3

Prüfdrehmomente Einschraubgewinde: 3,0 Nm

Metallgewinde: M20 x 1,5

⚠ Nur für festverlegte Leitungen

Leuchten- und Montageabmessungen: siehe Bild 2

Leuchtengewichte

KXB S ca. 4,0 kg

KXB M ca. 6,0 kg

KXB L ca. 7,0 kg

⁽¹⁾ Intensive Sonneneinstrahlung in Regionen mit hohen Umgebungstemperaturen kann im Leuchteninneren zu unzulässig hohen Erwärmungen führen. Eine Reduzierung der Lebensdauer kann eine Folge hiervon sein. Zur Vermeidung sollten in diesen Regionen tagsüber die Leuchten über einen Lichtsensor geschaltet werden.

⁽²⁾ Die Prüfungen der Klemmbereiche und Prüfdrehmomente wurden mit Metalldornen durchgeführt. Bei der Verwendung von Leitungen mit unterschiedlichen Fertigungstoleranzen und Materialeigenschaften kann der Klemmbereich variieren. Bitte verwenden Sie im Zwischenbereich eine geeignete Kombination aus Dichtungen, so dass bei zukünftigen Wartungsarbeiten an der KLE die Hutmutter nachgezogen werden kann.

3. Normenkonformität

Diese Leuchte ist zum Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zonen 2, 22 gemäß EN/IEC 60079-10-1 und EN/IEC 60079-10-2 geeignet.

Die Leuchte entspricht den aufgeführten Normen, in der Konformitätserklärung.

Verweise auf Normen und Richtlinien in dieser Betriebsanleitung beziehen sich immer auf die aktuelle Version. Zusätzliche Ergänzungen (z.B. Jahreszahlangaben) sind zu beachten.

4. Installation

⚠ Die für das Errichten und Betreiben von elektrischen Betriebsmitteln geltenden Sicherheitsvorschriften und des Gerätesicherheitsgesetzes sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind einzuhalten! Transport und Lagerung der Leuchte ist nur in Originalverpackung und in angegebener Lage gestattet!

Bei besonderen Umwelteinflüssen wird empfohlen, den Entlüftungsstutzen (GHG960 1954 R0002) zu verwenden.

Die Leuchte mit der Vorzugsleuchtrichtung nach unten montieren!

Hinweis

Bei Montage der Leuchte mit Neigung um die Längsachse (z.B.: Geländer-Montage), wird empfohlen, die Abdeckung des Zentralverschlusses gegen die Version mit der Ident-Nr. 22216904000 zu tauschen. In diesem Falle sollte die Schutzwanne mit den Haltescharnieren oben am Gehäuse befestigt sein.

Kondensatbildung kann auf Grund der hohen Schutzart nicht vollständig ausgeschlossen werden. Daher empfehlen wir für den Einsatz im Außenbereich mit hoher Luftfeuchtigkeit und hohen Außentemperaturen den Einsatz eines Entlüftungsstutzen.

(z.B. M20 Bestellnr GHG9601954R0014 oder M25 Bestellnr. GHG9601954R0002)

4.1 Öffnen und Schließen der Leuchte

- Den Zentralverschluss mit Steckschlüssel (Schlüsselweite SW 13) um 90° bis zur Raststellung drehen und Schutzwanne abklappen, siehe Bild 3.
- Schutzwanne ein- und ausbauen, siehe Bild 6 und 7.
- Die Schutzwanne ist wahlweise beidseitig scharnierbar.
- Schutzwanne zum Verschließen der Leuchte fest an das Leuchtengehäuse andrücken und den Zentralverschluss um 90° drehen.

4.2 Montageabmessungen: siehe Bild 2

⚠ Beachten Sie beim Befestigen des Montagezubehörs an der Leuchte die max. Gewindetiefe der Montagebohrung von 14 mm!

Verwenden Sie keine zu langen Schrauben!

Montagezubehör:

Siehe Zumtobel Katalog.

4.3 Netzanschluss

Zum Öffnen des Anschlussraumes grünen Drehgriff in Pfeilrichtung bis zum Anschlag drehen, dann ziehen und die Klappe abklappen, siehe Bild 4 und 5.

Für den Netzanschluss Leitungen mit Kupferadern verwenden.

- Die Luft- und Kriechstrecken im Inneren der Leuchte sind für den Verschmutzungsgrad 2 ausgelegt. (EN/IEC 60644, EN/IEC 60598-1, EN/IEC 60079-0 / 6.1 Anmerkung 3)
- Beim Anschließen der Leuchte mit flexibler Leitung ist auf entsprechende Zugentlastung zu achten (Trompetenverschraubungen mit mind. Schutzart IP66).

Es dürfen nur nach 2014/34/EU bescheinigte Kabel- und Leitungseinführungen (KLEs) und Verschlussstopfen verwendet werden.

Die entsprechende Betriebsanleitung des Herstellers ist zu beachten.

⚠ Bei nicht benutzten Kabel- und Leitungseinführungen ist die Schutzscheibe zu entfernen und durch einen bescheinigten Verschlussstopfen (Prüfdrehmoment 3,5 Nm) zu verschließen. Beim Verschließen mit einem Verschlussstopfen stets beide Dichtungseinsätze verwenden (mindestens Schutzart IP66).

Nicht benutzte Gewindebohrungen für KLEs sind mit einem bescheinigten Schraubverschluss zu verschließen (mindestens Schutzart IP66).

– Die Leitungen sind durch die Kabel- und Leitungseinführung einzuführen, siehe Bild 5.

– Für Leitungen von
Ø 8 bis 10 mm Dichtungseinsätze 1,2 und 3, von
Ø 10 bis 13 mm Dichtungseinsätze 1 und 2 und von
Ø 13,5 bis 17,5 mm Dichtungseinsatz 1 verwenden.

Der korrekte Sitz des verbleibenden Dichtungseinsatzes in der Verschraubung muss sichergestellt sein.

– Die abisolierten Leitungen gem. Klemmenbezeichnung (siehe Schaltplan, Seite 2) sind in die Steckklemmen einzuführen.

Abisolierlänge 2,5 mm?: 8-9 mm.

– Bei Verwendung von mehr- oder feindrähtigen Anschlussleitungen sind die Aderenden entsprechend den geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu behandeln (z.B. Verwenden von Aderendhülsen).

– Sind Schraubklemmen vorhanden, müssen auch nicht benutzte Klemmen angezogen werden! Bei Einfachbelegung der Klemmen kein Umbiegen (Schlaufe) der Adern notwendig!

⚠ Achtung: Bei nicht benutzten Kabel- und Leitungseinführungen ist die Schutzscheibe zu entfernen und durch einen Verschlussstopfen (Prüfdrehmoment 2,6 Nm) zu

4.4 Einsetzen der LED Leuchtmittel

⚠ Nur Leuchtmittel gemäß den technischen Daten und dem Typenschild einsetzen.

Die Zweistiftsockel- LED- Leuchtmittel (G5) sind mit zwei, einseitigen Anschlusskontakte ausgestattet. Diese müssen in die Fassungen der Leuchte eingesetzt werden, auf der Seite sich die Anschlussklemmen unter der Reflektorklappe befindet. Nur die Fassungen dieser Seite sind mit Anschlussdrähten verdrahtet. Zum überprüfen die Reflektorklappe öffnen.

Die Kunststoffführung des LED- Leuchtmittels in die Fassung auf der gegenüberliegenden Seite einsetzen.

Beide Seiten bis zum Anschlag einstecken, so dass beide Stifte im Eingriff der Fassung sind.

Danach die Lampe in Raststellung drehen, siehe Bild 8 und Bild 9.

Wird das Zweistiftsockel- LED- Leuchtmittel mit vertauschten Enden eingesetzt, ist keine Funktion gegeben.

Die Abstrahlrichtung des LED- Leuchtmittels beachten.

⚠ Achtung! Lampenwechsel nur im ausgeschalteten Zustand.
Option: automatische Abschaltung über 2-poligen Leuchtschalter beim Öffnen der Schutzwanne.

5. Inbetriebnahme

– Vor der Inbetriebnahme ist die korrekte Funktion und Installation der Leuchte in Übereinstimmung mit dieser Betriebsanleitung und anderen zutreffenden Bestimmungen zu überprüfen!

– Isolationsmessungen dürfen nur zwischen PE und Außenleiter L1 (L2, L3) sowie zwischen PE und N durchgeführt werden!

– **Messspannung: max. 1kVAC/DC**

– **Messstrom: max. 10 mA**

– Die Leuchte nur geschlossen betreiben.

6. Instandhaltung

⚠ Die für die Instandhaltung, Wartung und Prüfung die geltenden Bestimmungen sind einzuhalten (zum Beispiel EN/IEC 60079-17).

Die erforderlichen Wartungsintervalle sind anwendungsspezifisch und daher in Abhängigkeit von den Einsatzbedingungen vom Betreiber festzulegen.

Wartung

Im Rahmen der Wartung sind vor allem die Teile, von denen die Schutzart abhängt, zu prüfen z.B:

– Gehäuse und Schutzwannen auf Risse und Beschädigungen.

– Dichtungen auf Beschädigungen.

– Klemmen, Verschraubungen und Verschlussstopfen auf festen Sitz.

– Wegen der Gefahr elektrostatischer Aufladung darf die Leuchte nur mit einem feuchten Tuch oder Schwamm gereinigt werden! Benutzen Sie dazu nur übliche Haushaltsspülmittel in vorgeschriebener Verdünnung mit Wasser!

Die Wassertemperatur darf maximal 50 °C betragen. Spülen Sie anschließend mit klarem Wasser nach, da sonst Spannungsrisse in der Schutzwanne entstehen können!

– Beachten Sie für den Lampenwechsel die Wechselintervalle gemäß Vorgabe der Lampenhersteller!

7. Instandsetzung

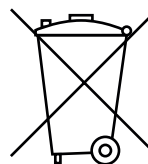
Vor dem Austausch oder der Demontage von Einzelteilen ist folgendes zu beachten:

⚠ Schalten Sie das Betriebsmittel vor dem Öffnen oder vor Instandhaltungsarbeiten erst spannungsfrei!

⚠ Reparaturen, die den Explosionsschutz betreffen, dürfen nur von Zumtobel oder einer qualifizierten Elektrofachkraft in Übereinstimmung mit national geltenden Regeln durchgeführt werden (EN/IEC 60079-19).

Verwenden Sie nur zugelassene Zumtobel Originalersatzteile (siehe entsprechende Ersatzteilliste)!

8. Entsorgung / Wiederverwertung



Bei der Entsorgung des Betriebsmittels sind die jeweils geltenden nationalen Abfallbeseitigungsvorschriften zu beachten.

Zusätzliche Informationen zur Entsorgung des Produktes können Sie bei Ihrer zuständigen Zumtobel Niederlassung erfragen.

Programmänderungen und-ergänzungen sind vorbehalten.

1. Safety instructions:






Target group:

For skilled electricians and qualified personnel in accordance with national legislation, including the relevant standards and, where applicable, in acc. with IEC/EN 60079-14 on electrical apparatus for explosive atmospheres.

- The light fitting is not suitable for use in hazardous areas of zone 0, 1 and zone 20, 21!
- The requirements of the IEC/EN 60079-31 regarding excessive dust deposits and temperature have to be considered from the user.
- The technical data indicated on the light fitting have to be considered!
- Disconnect equipment before opening!
- Avoid powering up repeatedly for short periods of time.
- Changes of the design and modifications to the light fitting are not permitted!
- The light fitting shall be operated as intended and in undamaged and perfect condition!
- Repairs may only be carried out by Zumtobel or a qualified "electrician"!
- Do not keep these operating instructions inside the light fitting during operation!

Observe the national safety rules and regulations for prevention of accidents and the following safety instructions which are marked with an (⚠) in these operating instructions!

2. Technical data

ATEX Marking accd. 2014/34/EU and standard:		
Gas	⊕ II 3 G Ex ec IICT4 Gc	
Dust	⊕ II 3 D Ex tc IIIC T80°C Dc	
Rated voltage	220 V- 240 V AC/DC	
Rated frequency	50- 60 Hz	
Lamps to be fitted with LED tubes (Socket G5)		
KXB S	2 x 8W	Aura UltiLED Long Life
KXB M	2 x 26W	Aura UltiLED Pro Long Life
KXB L	2 x 32W	Aura UltiLED Pro Long Life
Protection acc. to EN/IEC 60529	IP 66	
Insulation class to EN/IEC 61140	I	
max. permissible ambient temperature ⁽¹⁾		
KXB S	-25 °C to +50°C / +55°C	
KXB M / KXB L	-25 °C to +45°C	
Storage temperature in original packing	-25 °C to +55 °C	
Supply terminal clamping capacity		
2x per screw-terminal	single-wire	multi-wire
min.	1.5 mm ²	1.5 mm ²
max.	6.0 mm ²	6.0 mm ²
Conductor cross-section with through-wiring	2.5 mm ² for max. 16 A	
Cable entries moulded plastics	M25 x 1.5	
suitable cables and test torques of the pressure screw	Ø cable (mm)	Pressure screw (Nm)
Seal 1+2+3 	min.	1.5
	max. ⁽²⁾	2.0
Seal 1+2 	min.	2.3
	max. ⁽²⁾	2.6
Seal 1 	min.	1.3
	max. ⁽²⁾	2.3
Test torque for screw in thread cable entry	3.0 Nm	
Metal thread	M20 x 1.5	
⚠ For permanently laid cables only		
Dimensions of light fittings and for mounting	see fig. 2	
Weight		
KXB S	approx. 4.0 kg	
KXB M	approx. 6.0 kg	
KXB L	approx. 7.0 kg	

⁽¹⁾ Intensive sun radiation in areas of high ambient temperatures may cause inadmissible temperature rise inside of the luminaire. This may result a decrease in lifetime. Therefore those luminaires should be switched off during daytime by a photocell control.

⁽²⁾ The tests of clamping ranges and torque values were performed with metal mandrel. The clamping range can vary by using cables with different manufacturing tolerances and material properties. Please use a suitable combination of seals in the intermediate area, so that the cap nut can be tightened in future maintenance work on the cable entry.

3. Conformity with standards

It is suitable for use in hazardous areas of zone 2, 22 according IEC/EN 60079-10-1 and IEC/EN 60079-10-2.

The light fitting is conform to the standards specified in the Declaration of conformity.

References to standards and directives in these operating instructions always relate to the latest version. Other additions (e.g. details relating to the year) shall be observed.

4. Installation

⚠ Observe the respective national regulations as well as the general rules of engineering which apply to the installation and operation of electrical apparatus! Transport and storage of the luminaire is permitted in original packing and specified position only! Observe the safety instructions of the lamp manufacturer! Only use such lamps that have been certified for these light fittings, see technical data and type label!

In special environment condition it could be necessary to use a breathing and drainage plug (GHG960 1954 R0002)!

Note:

For handrail mounting (e.g. mounted at 45°) we recommend replacing the existing cover of the locking bolt with the version part no 22216904000. In such a case the cover should be fixed with its hinges on the top part of the housing.

Due to the high ingress protection condensation cannot be avoided completely. There for we recommend the use of a breather plug in outdoor areas with high humidity and high ambient temperatures. (e.g. M20 order no. GHG9601954R0014 or M25 order no. GHG9601954R0002)

4.1 Opening and closing the light fitting

- Turn the central locking device with a box spanner (opening of the spanner SW 13) through 90 ° to its lock-in position and fold down the protective bowl, see fig. 3
- Fit in and remove the protective bowl acc. to fig. 6 and 7.
- The protective bowl can, at option, be hinged on either side.
- To close the light fitting, press the protective bowl tightly onto the luminaire housing and turn the central locking device through 90 °.

4.2 Mounting dimensions see fig. 2

⚠ When fixing the mounting accessories onto the light fitting, observe the max. depth of thread of 14 mm!

Do not use too long screws! Installing the light output upwards additional protection has to be assembled to avoid permanent water accumulations at the protective bowl gasket area.

Accessories for mounting:

See Zumtobel catalogue.

4.3 Mains connection

To open the connection box, turn the green handle to its stop in the direction of arrow, then pull it and fold down the flap, see fig. 4+5. For power connection, use cables with copper conductor.

- The air and creep distances inside the light are designed for soiling level 2. (EN/IEC 60644, EN/IEC 60598-1, EN/IEC 60079-0/6.1 Note 3)
- When connecting the light to a flexible cable, ensure the correct strain relief (trumpet screw with at least IP66 protection class).

Only cable entries and sealing plugs certified to 2014/34/EU may be used.

The corresponding manufacturer's Operating Manual have to be considered.

⚠ Where cable entries are not used, the protective glass must be removed and sealed with a certified sealing plug (test torque 3.5 Nm). If sealing with a sealing plug, always use both sealing inserts! (IP66).

Unused threaded holes for cable entries are sealed with a certified screw-plugscrew (IP66).

- Introduce the cable through the cable entry, see fig. 5.
- Use
sealing inserts 1,2 and 3 for cables from 8 to 10 mm Ø,
sealing inserts 1 and 2 for cables from 10 to 13 mm Ø and
sealing insert 1 for cables from 13.5 to 17.5 mm Ø.
Pay attention to the proper fit of the sealing insert remaining in the cable gland.
- Plug the bared conductors to the terminals in accordance with the terminal marking (see wiring diagram, page 2).
Stripping length 2.5 mm²: 8- 9 mm.
- When screw-terminals are used also tighten vacant terminals! With single connection of the terminal no bending (loop) of the conductor required!
- If screw terminals are fitted, unused terminals must also be tightened! With single-component terminals, the wires do not need to be bent (loop)!

⚠ Attention! In case of unused cable entries, remove their protective cover and close the entries with a blanking plug (test-torque of 2,6 Nm). When closing the gland with a blanking plug, always use both sealing inserts!

4.4 Fitting the LED tubes

⚠ Only use LED tubes that have been certified for these light fittings, see Technical data and type label!

The LED tubes (G5) is to be inserted to its stop into the marked holders so that both pins on either side of the lamp engage in the holder. Only the holders on this side are wired with connecting wires.

Insert the cable entries of the LED- tubes into the socket use it in an opposite side.

The lamp is to be inserted to its stop into both holders, so that both pins on either side of the lamp engage in the holder.

Then turn the lamp to its lock-in position, see fig. 8 and fig. 9.

If the LED tubes are inserted with swapped ends, there is no function.

Observe the emission direction of the LED tubes.

⚠ Attention! Lamp exchange must be carried out while energy is switched off.

Option: automatic double-pole switch while opening the protective bowl.

5. Taking into operation

- Prior to operation, check the light fitting for its proper functioning and installation in compliance with these operating instructions and other applicable regulations!
- Only carry out insulation measurements between PE and the external conductor L1(L,L2,L3) as well as between PE and N!

- measuring voltage: max. 1 kV AC/DC
- measuring current: max. 10 mA

Only operate the light fitting with complete closed protective bowl.

6. Maintenance

⚠ Observe the national regulations applicable to the maintenance, servicing and test of electrical apparatus as well as the general rules of engineering (e.g. EN/IEC 60079-17)!

The required maintenance intervals are set according to their application and should therefore be determined depending on the conditions of use.

Servicing

When servicing, in particular those components that affect the type of protection, will have to be checked, e. g.:

- Housing and protective bowl for any cracks or damages.
- Gaskets for their perfect condition.
- Terminals and blanking plugs for their firm fit.
- Because of the risk of an electrostatic charge, the light fitting shall only be cleaned with a damp cloth or sponge!
Only use customary household washing-up liquid diluted in water as specified! The water temperature may be max. 50 °C. After that, rinse with clear water to prevent the risk of tension cracks in the protective bowl!
- Lamp replacement: Keep replacement intervals as specified by the lamp manufacturer!

7. Repair

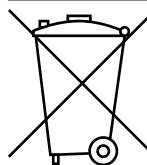
Prior to replacing or removing any components, observe the following:

⚠ Cut the apparatus off the voltage before opening it or carrying out repairs!

⚠ Repairs that affect the explosion protection, may only be carried out by Zumtobel or a qualified electrician in compliance with the applicable national rules (IEC/EN 60079-19).

Only use certified genuine Zumtobel spare parts (see appropriate spare parts list)!

8. Disposal / Recycling



When the apparatus is disposed of, the respective national regulations on waste disposal will have to be observed.

In case of disposal you can obtain additional information from your Zumtobel branch.

Subject to modifications or supplement of the product range.

1. Consignes de sécurité:

Groupe cible:

Électriciens et personnel qualifiés en conformité avec la législation et les standards nationaux et, si applicable, en conformité avec CEI/EN 60079-14 sur les installations électriques pour les atmosphères explosives.



- Ce luminaire ne convient pas à l'emploi en atmosphère explosive de zones 0, 1, et 20, 21!
- Les exigences des CEI/EN 60079-31 en ce qui concerne des dépôts de poussière démesurés et une température doivent être considérées par l'utilisateur.
- Les caractéristiques techniques indiquées sur le luminaire doivent être respectées!
- Avant d'ouvrir l'enveloppe, débrancher le dispositif de la tension ou prendre des mesures préventives appropriées.
- Il n'est pas permis de transformer ou de modifier le luminaire!
- Le luminaire ne doit être exploité que pour la fonction qui lui est dévolue et qu'en état intact et parfait!
- Des réparations ne doivent être exécutées que par Zumtobel ou par un «électricien» qualifié!
- Ce mode d'emploi ne doit pas être laissé dans le luminaire pendant son exploitation!

Veillez respecter les prescriptions nationales de sécurité et de prévoyance contre les accidents ainsi que les consignes de sécurité qui sont marquées d'un (⚠) dans ce mode d'emploi!

2. Caractéristiques techniques

ATEX Marquage selon 2014/34/EU et directive:

Gaz	Ⓜ II 3 G Ex ec IIC T4 Gc	
Poussière	Ⓜ II 3 D Ex tc IICT80°C Dc	
Tension nominale	220 V- 240 V AC/DC	
Fréquences nominale	50- 60 Hz	
Lampes à utiliser avec des ampoules LED (Socket G5)		
KXB S	2 x 8W	Aura UltiLED Long Life
KXB M	2 x 26W	Aura UltiLED Pro Long Life
KXB L	2 x 32W	Aura UltiLED Pro Long Life
Indice de protection selon EN/CEI 60529	IP 66	
Classe d'isolation selon EN/CEI 61140	I	
Température ambiante admissible ⁽¹⁾		
KXB S	-25 °C à +50°C / +55°C	
KXB M / KXB L	-25 °C à +45°C	
Température de stockage dans l'emballage original		
	-25 °C à +55 °C	
Capacité de serrage des bornes sans vis, 2 x par bornes à visser		
	unifilaire	multifilaire
min.	1,5 mm ²	1,5 mm ²
max.	6,0 mm ²	6,0 mm ²
Section transversale du conducteur en cas d'interconnexion		
	2,5 mm ² pour 16 A au maxi	
Entrée de câble Plastique	M25 x 1,5	
dimensions des câbles et couples de serrage		
	Ø câble (mm)	Couple de serrage du chapeau (Nm)
Garniture 1+2+3	min.	1,5
	max. ⁽²⁾	2,0
Garniture 1+2	min.	2,3
	max. ⁽²⁾	2,6
Garniture 1	min.	1,3
	max. ⁽²⁾	2,3
Couple d'essai pour l'entrée de câble	3,0 Nm	
Entrées de câble en métal	M20 x 1,5	
⚠ seulement pour conducteurs rigides		
Dimensions des luminaires et de fixation	voir fig. 2	
Poids des luminaires		
KXB S	env. 4,0 kg	
KXB M	env. 6,0 kg	
KXB L	env. 7,0 kg	

⁽¹⁾ Le rayonnement solaire intensive dans des régions à température ambiante élevée peut provoquer à l'intérieur du luminaire un échauffement extensif. Ceci peut impliquer une réduction de durée de vie considérable. Pour pallier à cela, il est préconiser d'utiliser un interrupteur photoélectrique.

⁽²⁾ Les tests des plages de serrage et les valeurs de couple de serrage ont été réalisés avec un mandrin métallique. La plage de serrage peut varier légèrement selon le type de câble et les propriétés des matériaux utilisés. Pour les plages de serrage intermédiaires, veuillez utiliser des garnitures d'étanchéité qui laisseront la possibilité de resserrer le chapeau du presse étoupe lors de futures opérations de maintenance.

3. Conformité avec les normes

Ce luminaire convient à l'utilisation en atmosphère explosive de zone 2 et 22 selon CEI/EN 60079-10-1 et CEI/EN 60079-10-2.

Les Appareils sont conformes aux normes reprises dans la déclaration de conformité.

Les références aux normes et directives dans cette notice se réfèrent toujours à la dernière version. Les suppléments éventuels doivent également être respectés.

4. Installation

⚠ Lors de l'installation et de l'exploitation des appareils électriques, les règlements nationaux ainsi que les règles de la technique généralement reconnues doivent être respectés ! Le transport et le stockage ne sont permis que dans l'emballage original et dans la position spécifiée!

L'environnement dans un état spécial qu'il pourrait être nécessaire d'utiliser une respiration et bouchon de drainage (GHG960 1954 R0002)!

Remarque

Si le luminaire est monté incliné par rapport à l'axe longitudinal (par ex. : montage sur une rampe), il est recommandé de remplacer le couvercle du verrou central par la version portant la référence 22216904000.

Dans ce cas, la boîte de protection doit être montée avec des charnières de maintien de la partie supérieure du boîtier.

En raison de l'indice de protection élevé, la condensation ne peut pas être totalement évitée.

Nous recommandons donc l'utilisation d'un bouchon aérateur dans les zones extérieures qui présentent un taux d'humidité élevé ainsi que des températures ambiantes élevées. (par exemple aérateur M20 réf GHG9601954R0014 ou aérateur M25 réf GHG9601954R0002).

4.1 Ouverture et fermeture du luminaire

- Tourner le verrou central avec la clé à douille (ouverture de clé SW 13) de 90° dans sa position de crantage et rabattre la vasque de protection, voir fig. 3.
- Monter et démonter la vasque de protection suivant fig. 6 et 7.
- La vasque de protection est pourvue d'une charnière des deux côtés ce qui permet de la suspendre de chaque côté.
- Pour fermer le luminaire, presser la vasque de protection contre le boîtier du luminaire et tourner le verrou central de 90°.

4.2 Dimensions de fixation voir fig. 2

⚠ Respecter lors de la fixation des accessoires de montage au luminaire que les trous de fixation doivent avoir une profondeur du pas de 14 mm au maxi! Ne pas utiliser de vis trop longues !

Accessoires pour le montage:

Voir le catalogue Zumtobel .

4.3 Branchement sur secteur

Afin d'ouvrir la boîte de connexion, tourner la poignée rouge jusqu'à sa butée, puis la tirer et rabattre la trappe, voir Introduire le câble par l'entrée de câble, voir fig. 4 et 5.

Utiliser câbles avec conducteur en cuivre pour connexion au réseau.

- L'air et les lignes de fuite à l'intérieur du luminaire ont été conçus pour résister à un degré d'encrassement 2.
(EN/CEI 60644, EN/CEI 60598-1, EN/CEI 60079-0 / 6.1 remarque 3)
- Lors du raccordement du luminaire avec le câble souple, s'assurer d'avoir la bonne décharge de traction (raccords filetés évasés avec au minimum l'indice de protection IP66).

Généralement, seuls des bouchons de fermeture et des entrées de câble certifiés peuvent être utilisés 2014/34/EU.

Respecter le mode d'emploi du fabricant.

⚠ En cas d'entrées de câble non utilisées, leur disque protecteur doit être enlevé, et l'entrée doit être fermée avec un bouchon de fermeture (couple de 3,5 Nm). Lorsqu'un bouchon de fermeture est mis, toujours utiliser les deux joints d'étanchéité!

Trous filetés non utilisés pour les entrées de câbles sont scellés avec une vis-plugscrew certifié (IP66).

- Introduire le câble par l'entrée de câble, voir fig. 5.
- Utiliser les garnitures
d'étanchéité 1, 2 et 3 pour les câbles de 8 à 10 mm Ø,
inserts 1 et 2 d'étanchéité pour les câbles 10 à 13 mm Ø
et étanchéité insert 1 pour câbles de 13,5 à 17,5 mm Ø.
Veiller au propre logement du joint d'étanchéité demeuré dans la presse-étoupe.
- Connecter les câbles aux bornes PE,N,L1,(L2,L3) suivant le repérage des bornes (voir schéma des connexions sur page 2).
Dénudage des conducteurs: 8- 9 mm.

En cas d'occupation simple de la borne, il n'est pas nécessaire de replier le conducteur (boucle !)

Serrer aussi les bornes non utilisées !

⚠ Attention : En cas d'entrées de câble non utilisées, leur disque protecteur doit être enlevé, et l'entrée doit être fermée avec un bouchon de fermeture (couple de 2,6 Nm). Lorsqu'un bouchon de fermeture est mis, toujours utiliser les deux joints d'étanchéité !

4.4 Mise en place de la LED lampe

⚠ N'utiliser que des tubes LED homologués pour ces luminaires, voir Caractéristiques techniques et plaque signalétique !

Présenter le tube LED (G5) en face des douilles, en prenant soin d'avoir les broches métalliques du tube LED du bon côté ! (voir fig. 8).

Insérer le tube (du côté où se trouvent les broches métalliques) dans la douille.

Insérer ensuite l'autre extrémité du tube dans la douille opposée.

Effectuer une rotation du tube de 90° (un quart de tour) en veillant à orienter le flux lumineux vers le bas. (voir fig. 9).

Si les tubes LED sont mis à l'envers, le luminaire ne fonctionnera pas.

⚠ Attention ! Remplacement des tubes LED uniquement hors tension!

5. Mise en service

– Avant la mise en service des luminaires, il faut vérifier s'ils sont branchés et fonctionnent en conformité avec ce mode d'emploi et avec d'autres règlements applicables !

– Des mesures d'isolation ne doivent être effectuées qu'entre PE et le conducteur extérieur L1(L2,L3) ainsi qu'entre PE et N !

– **tension de mesure: 1 kV CA/CC au maxi**

– **courant de mesure: 10 mA au maxi**

Seulement fonctionner la lumière complète raccord fermé.

6. Entretien

⚠ En ce qui concerne l'entretien, le test et la réparation des appareils électriques pour atmosphère explosive, les règlements nationaux y applicables par exemple CEI/EN 60079-17 ainsi que les règles de la technique généralement reconnues devront être respectés !

Les intervalles d'entretien sont spécifiques aux applications et sont donc déterminées en fonction des conditions d'utilisation.

Entretien

– Lors de l'entretien surtout les composants dont dépend le mode de protection, doivent être vérifiés, par ex.

– Le boîtier et la vasque de protection présentent-ils des fissures ou des signes d'avarie?

– Les joints d'étanchéité sont-ils efficaces?

– Les bouchons d'obturation et les bornes sont-ils bien serrés?

– Vu le risque d'une charge électrostatique, le luminaire ne doit être nettoyé qu'avec un chiffon humide et non fibreux ou qu'avec une éponge!

Utiliser uniquement un détergent ménager dilué avec de l'eau comme prescrit! La température de l'eau ne doit pas dépasser 50 °C au maxi. Rincer ensuite à l'eau claire afin d'éviter que n'apparaissent des fissures dues à la contrainte exercée sur la vasque de protection

– Remplacement de la lampe : Respecter les intervalles de remplacement selon l'indication du fabricant de lampes!

7. Réparation

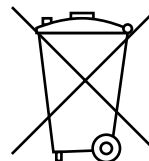
Avant de remplacer ou d'enlever des composants, il faut observer le mode suivant :

⚠ Mettre l'appareil hors tension avant de l'ouvrir ou de le réparer !

⚠ Des réparations qui portent sur la protection contre l'explosion, ne devront être exécutées que par Zumtobel ou par un électricien qualifié en conformité avec la réglementation nationale en vigueur (CEI/EN 60079-19).

N'utiliser que des pièces de rechange approuvées d'origine Zumtobel (voir liste des pièces de rechange)!

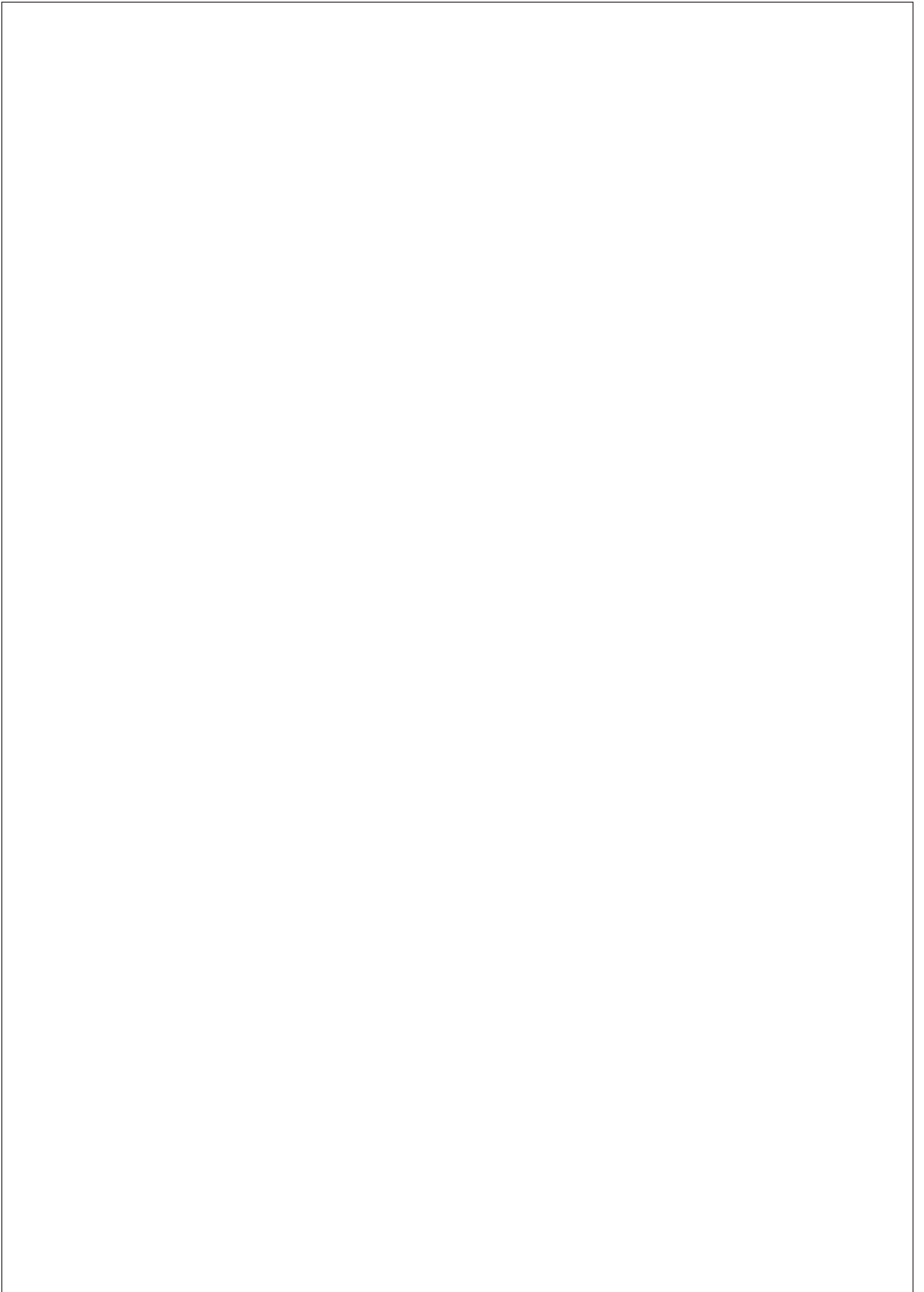
8. Évacuation des déchets /Recyclage



Lors de l'évacuation de ce matériel électrique, la réglementation nationale respective en vigueur devra être respectée.

En cas d'élimination, vous pouvez obtenir des informations supplémentaires auprès de votre branche Zumtobel.

Sous réserve de modification ou de supplément de cette série de produits.



CZ: "Tento návod k použití si můžete vyžádat ve svém mateřském jazyce u příslušného zástoupení společnosti Zumtobel ve vaší zemi".

DK: "Montagevejledningen kan oversættes til andre EU-sprog og rekvireres hos Deres Zumtobel leverandør".

E: "En caso necesario podrá solicitar de su representante Zumtobel estas instrucciones de servicio en otro idioma de la Union Europea".

EST: "Seda kasutusjuhendit oma riigikeeles võite küsida oma riigis asuvast asjaomasest Zumtobel esindusest".

FIN: "Tarvittaessa tämän käyttöohjeen käännös on saatavissa toisella EU:n kielellä Teidän Zumtobel G - edustajaltanne".

GR: Εαν χρειασθεί, μεταφραση των οδηγιων χρησεως σε αλλη γλωσσα της ΕΕ, μπορεί να ζητηθει απο τον Αντιπροσωπο της Zumtobel".

H: "A kezelési útmutatót az adott ország nyelvén a Zumtobel cég helyi képviselőtől igényelheti meg".

I: "Se desiderate la traduzione del manuale operativo in un'altra lingua della Comunità Europea potete richiederla al vostro rappresentante képviselőtől".

LT: Šios naudojimo instrukcijos, išverstos į Jūsų gimtąją kalbą, galite pareikalauti atsakingoje "kėpviseletėn" atstovybėje savo šalyje.

LV: "Šo ekspluatācijas instrukciju valsts valodā varat pieprasīt jūsu valsts atbildīgajā Zumtobel pārstāvniecībā".

M: Jistghu jitolbu dan il-manwal fil-lingwa nazzjonali tagħhom minghand ir-rappreżentant ta' Zumtobel f'pajjiżhom.

NL: "Indien noodzakelijk kan de vertaling van deze gebruiksinstructie in een andere EU-taal worden opgevraagd bij Uw Zumtobel vertegenwoordiging".

P: „Se for necessária a tradução destas instruções de operação para outro idioma da União Europeia, pode solicita-la junto do seu representante Zumtobel“.

PL: Niniejszą instrukcję obsługi w odpowiedniej wersji językowej można zamówić w przedstawicielstwie firmy Zumtobel na dany kraj.

S: „En översättning av denna montage- och skötselinstruktion till annat EU - språk kan vid behov beställas från Er Zumtobel representant“.

SK: „Tento návod na obsluhu Vám vo Vašom rodnom jazyku poskytneme zastúpenie spoločnosti Zumtobel vo Vašej krajine“.

SLO: „Navodila za uporabo v Vašem jeziku lahko zahtevate pri pristojnem zastopništvu podjetja Zumtobel v Vaši državi“.

Zumtobel LIGHTING GmbH

Schweizer Strasse 30
6850 Dornbirn AUSTRIA

Tel.: 43 5572 3900
info@zumtobel.com

3 3465 000 174 D/GB/F (a) / 14.2019 / MS
Technische Änderungen vorbehalten!